

Nichts gegen Männer ...

Karikaturen und Zeichnungen von
Marie Marcks



11. Juni bis 11. September 2016

MUSEUM HAUS LUDWIG
FÜR KUNSTAUSSTELLUNGEN SAARLOUIS

INHALTSVERZEICHNIS

Nichts gegen Männer ... Karikaturen und Zeichnungen von Marie Marcks	3
Rahmenprogramm	5
Museumspädagogische Angebote	7
Ausstellungsvorschau MUSEUM HAUS LUDWIG Atelier MUSEUM HAUS LUDWIG	10
Vorschau	11

IMPRESSUM

Kreisstadt Saarlouis

**MUSEUM HAUS LUDWIG
für Kunstausstellungen**

Kaiser-Wilhelm-Str. 2
66740 Saarlouis

Für den Inhalt verantwortlich:
Dr. Claudia Wiotte-Franz und Monika Kaspar
Tel.: 06831/69890-14/17

Titelbild: Alleinerziehende, o. J., Tusche/Feder, Aquarell

*Abbildungen: Titelbild und Seite 3
Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur
und Zeichenkunst, Hannover*

Klug, pragmatisch und selbstbewusst – mit Leidenschaft hat die Zeichnerin und Karikaturistin Marie Marcks (1922–2014) diskutiert und für ihre Themen gekämpft. Das Museum Haus Ludwig präsentiert in einer umfassenden Retrospektive rund 160 Arbeiten aus dem reichhaltigen Schaffen von Marie Marcks, die aus dem Nachlass stammen, den das Museum Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover, erworben hat.



*Schon wieder dieser Nachkriegssound!
1976, Tusche/Feder, Aquarell*

Marie Marcks wusste, wovon sie sprach, wenn sie „Frauenleben“ zeichnete: fünf Kinder hat sie – meist allein – großgezogen und sich zugleich in der von Männern dominierten Karikaturenszene durchgesetzt. 1922 in Berlin geboren, wächst Marie Marcks in einer künstlerisch geprägten Umgebung auf. Sie erhält an der Kunstschule der Mutter, der Buchgrafikerin und Zeichenlehrerin Else Marcks-Penzig, ihren ersten Zeichen-

unterricht und beginnt noch während des Zweiten Weltkrieges ein Architekturstudium in Berlin und Stuttgart. Im August 1944 wird sie zum ersten Mal Mutter. Nach Ende des Krieges zieht sie nach Heidelberg und etabliert sich dort mit Plakatentwürfen als Gebrauchsgrafikerin. Ihre Hinwendung zur Karikatur steht in engem Zusammenhang mit den politischen Debatten in Deutschland in den 1950er Jahren: Die Atombombenversuche der Amerikaner, die Einführung der Wehrpflicht in der Bundesrepublik Deutschland und der Beitritt zur Nato mit dem darauf folgenden Wettrüsten in Ost und West und den Friedensbewegungen als Gegenreaktion.

Parallel wird die Gleichberechtigung der Frau zu einem ihrer wichtigsten Anliegen und sie macht den Kampf gegen das tradierte Geschlechterverhältnis zu einem zentralen Thema ihrer Karikaturen. Gerade weil Marie Marcks, wie sie einmal in einem Interview betonte, nicht „genau in die Nische abgedrängt [werden wollte], in die Frauen immer geschubst werden: weg von der großen Politik, hin zu Sozial- und Frauenthemen“, hat sie ihren politischen Karikaturen einen hohen Stellenwert eingeräumt und über zwanzig Jahre lang für die *Süddeutsche Zeitung* gezeichnet, ihre Karikaturen in der *Die ZEIT*, im *Der Spiegel*, im *stern* oder im *Vorwärts* veröffentlicht, ebenso wie in der Zeitschrift *atomzeit-alter* oder in *betrifft: erziehung*. Themen, die sie besonders berührt haben, waren neben dem atomaren Wettrüsten die Zerstörung der Umwelt, die Asylrechtsdebatten und der Rechtsradikalismus.

Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Museum Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover.

MUSEUMSTREFF

**Öffentliche kostenlose Führungen
in Zusammenarbeit mit der vhs Saarlouis**

Sonntag, 26. Juni 2016

Sonntag, 10. Juli 2016

Sonntag, 24. Juli 2016

Sonntag, 07. August 2016

Sonntag, 28. August 2016

Sonntag, 11. September 2016

jeweils um 15 Uhr im Museum Haus Ludwig

FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOGEN/INNEN

Dienstag, 14. Juni um 15.30 Uhr

im Museum Haus Ludwig

Referentin: Dr. Claudia Wiotte-Franz

Vorstellung des museumspädagogischen Programms zur Ausstellung „Nichts gegen Männer“ in Kooperation mit dem ILF Saarbrücken und der LPM Außenstelle Saarlouis.

LUDWIG'S KUNST-CAFE

Mehrgenerationenfest

Sonntag, 19. Juni von 14 bis 17 Uhr

LUDWIG'S KIDS-TREFF

Kinder- und Familienfest

Sonntag, 31. Juli von 14 bis 17 Uhr

Das Lokale Bündnis für Familie in Saarlouis hat in Zusammenarbeit mit dem Museum Haus Ludwig für die Besucher und Besucherinnen ein spannendes und umfangreiches Programm rund um die Ausstellung zusammengestellt (s. Sonderflyer).

KARIKATUREN-WETTBEWERB

In Kooperation mit dem Zonta Club Saarlouis e.V. und der Kreissparkasse Saarlouis ruft das Museum Haus Ludwig Saarlouis zu einem Wettbewerb für Karikaturistinnen und Karikaturisten auf (siehe Sonderflyer). Die Preisverleihung findet im Rahmen von Ludwig's Kids-Treff am 31. Juli 2016 statt.

SOMMERFERIENPROGRAMM

für Kinder ab 8 Jahren

Mittwoch, 3. August 2016 um 10 Uhr

Mittwoch, 17. August 2016 um 10 Uhr

Donnerstag, 25. August 2016 um 10 Uhr

Anmeldung: Tel.: 06831/69890-17 oder 128540

(siehe Sommerferienprogramm)



Ludwig's Kids-Treff: Zaubershow von Maxim Maurice
April 2016, Fotografie: Michael Leinenbach

Alle museumspädagogischen Angebote werden altersgerecht durchgeführt und finden im Museum Haus Ludwig statt.

**Für Kinder, Jugendliche, Familien,
für schulische und außerschulische
Einrichtungen**

für Kinder (ab 3 Jahren): ca. 1 Std.

für Kinder (ab dem Grundschulalter), Jugendliche und Familien: ca. 1 ½ bis 2 Std.

1. Such- und Fragespiele

a) Bildersuchspiel: Ich sehe was, was Du nicht siehst (ab 3 Jahren)

An Hand eines Bilderbogens bzw. einer Such- und Findekiste können die Kinder auf eigene Entdeckungsreise durch die Ausstellung gehen.

b) Such- und Fragespiel zur Ausstellung (ab 9 Jahren und Jugendliche)

An Hand eines Such- und Fragespieles können die Kinder und Jugendlichen auf eigene Entdeckungsreise durch die Ausstellung gehen.

2. Führung und Kreativangebot:

Mimik, Gestik, Posen (ab 3 Jahren)

Mit Hilfe von Mimik, Gestik und Körperhaltung drücken wir verschiedene Stimmungen und Gefühle aus. Besonders ausgeprägt ist die Verwendung der „Körpersprache“ in der Karikatur. Anhand ausgewählter Karikaturen untersuchen wir gemeinsam, welche Stimmungen und Gefühle dargestellt werden. Anschließend haben die Kinder die Möglichkeit, selbst pantomimisch Gefühle auszudrücken.

3. Führung und Kreativangebot: Die Idealstadt zwischen Fluss und Meer (für Kinder ab 6 Jahren)

Mit Hilfe von schwarzen Linien hat Marie Marcks spannende Bilder ihrer Idealstadt entstehen lassen. Wir schauen uns gemeinsam diese Zeichnungen an. Im Anschluss haben die Kinder die Gelegenheit, mit Hilfe von Linien ihre Idealstadt entstehen zu lassen.

4. Führung und Kreativangebot: Die Häuser am Altmarkt (für Kinder ab 6 Jahren)

In den Häusern am Altmarkt erzählt uns Marie Marcks spannende Geschichten über Kinder und Erwachsene. Wir schauen uns genau an, wer dort lebt und arbeitet, was die Kinder spielen, wer zeichnet oder was gerade gekocht wird. Im Anschluss können die Kinder ihr eigenes Bild und ihre eigene Geschichte von den Häusern am Altmarkt zeichnen.

5. Führung und Kreativangebot: Von Max und Moritz und anderen Kindern in den Zeichnungen von Marie Marcks (für Kinder ab 10 Jahren)

In den Zeichnungen und Karikaturen von Marie Marcks haben sich zum Beispiel Max und Moritz versteckt. Wir suchen gemeinsam die beiden Buben und schauen uns auch an, wie Marie Marcks sonst Kinder in ihren Bildern gezeichnet hat. Im Anschluss haben die Kinder die Möglichkeit, eine Zeichnung mit Max und Moritz zu malen.

6. Führung: Marie Marcks – Leben und Werk (für Jugendliche ab 12 Jahren)

In der gezeichneten Autobiografie „Marie es brennt“ wird das Leben und Werk von Marie Marcks vorgestellt. An Hand der ausgestellten Originale und

des Buches erhalten die Jugendlichen vor allem Einblicke in die Schulzeit von Marie Marcks der 1930er und 1940er Jahre. Im Anschluss haben die Jugendlichen die Möglichkeit, auch über ihre eigene Schulzeit zu diskutieren und diese mit Marie Marcks Zeichnungen und deren Zeit zu vergleichen.

7. Führung und Kreativangebot: Was ist eine Karikatur? (für Jugendliche ab 12 Jahren)

Eine Karikatur ist eine komisch übertriebene Zeichnung, die eine Person oder eine Sache durch Übertreibung und Überbetonung bestimmter charakteristischer Merkmale der Lächerlichkeit preisgibt. Gleichzeitig sollen die Karikaturen zum Nachdenken anregen. Nach dem Ausstellungsrundgang haben die Jugendlichen die Möglichkeit, eigene Karikaturen zu aktuellen politischen Themen zu entwerfen.

8. Museumspädagogische Angebote für Familien, Erwachsene und Senioren

Die Museumspädagogik des Museum Haus Ludwig führt zur Ausstellung über die Zeichnerin und Karikaturistin Marie Marcks thematische Führungen, Ausstellungsrundgänge und Bildbesprechungen durch:

- a. Wer war Marie Marcks?
- b. Marie es brennt – eine gezeichnete Autobiografie
- c. Europa und die Flüchtlingspolitik – ein aktuelles Thema gesehen in den Karikaturen von Marie Marcks
- d. Was ist eine Karikatur?
- e. Marie Marcks' Karikaturen zum Thema „Frau und Gesellschaft“ (in Kooperation mit der Frauenbeauftragten der Kreisstadt Saarlouis)

MUSEUM HAUS LUDWIG

**Augenschmaus – Historische Bestecke
aus dem Suermondt-Ludwig-Museum Aachen**

Vernissage: Donnerstag, 29. September 2016, 19 Uhr

Dauer: 30. September 2016 bis 15. Januar 2017



Messer, Gabel, Löffel (Koralle,
Silber vergoldet, Eisen vergoldet), 1622, italienisch
Suermondt-Ludwig-Museum Aachen

ATELIER MUSEUM HAUS LUDWIG

Ausstellung „OPUS Fotopreis 2015“

Vernissage: Sonntag, 12. Juni 2016, 11 Uhr

Dauer: 12. Juni bis 3. Juli 2016

Ausstellung "Wortsinnlich" von Katharina Pieper

Vernissage: Samstag, 9. Juli 2016, 18 Uhr

Dauer: 10. Juli bis 7. August 2016

Juni	Fr 10.6.	Vernissage der Ausstellung „Nichts gegen Männer“
	So 12.6.	Vernissage der Ausstellung „OPUS Fotopreis 2015“
	Di 14.6.	Fortbildung für Pädagogen/innen
	So 19.6.	Ludwig's Kunst-Café zur Ausstellung „Nichts gegen Männer“
	So 26.6.	öffentliche kostenlose Führung durch die Ausstellung „Nichts gegen Männer“
Juli	Sa 9.7.	Vernissage der Ausstellung „Wortsinnlich“ von Katharina Pieper
	So 10.7.	öffentliche kostenlose Führung durch die Ausstellung „Nichts gegen Männer“
	So 24.7.	öffentliche kostenlose Führung durch die Ausstellung „Nichts gegen Männer“
	So 31.7.	Ludwig's Kids-Treff zur Ausstellung „Nichts gegen Männer“ und Preisverleihung der Gewinner/innen des Karikaturen-Wettbewerb
August	Mi 3.8.	Sommerferienprogramm für Kinder ab 8 Jahren
	So 7.8.	öffentliche kostenlose Führung durch die Ausstellung „Nichts gegen Männer“
	Mi 17.8.	Sommerferienprogramm für Kinder ab 8 Jahren
	Do 25.8.	Sommerferienprogramm für Kinder ab 8 Jahren
	So 28.8.	öffentliche kostenlose Führung durch die Ausstellung „Nichts gegen Männer“
September	So 11.9.	öffentliche kostenlose Führung durch die Ausstellung „Nichts gegen Männer“

MUSEUM HAUS LUDWIG FÜR KUNSTAUSSTELLUNGEN SAARLOUIS

Kaiser-Wilhelm-Straße 2
66740 Saarlouis
Tel.: 06831/128540, Fax: 06831/128547
MuseumHausLudwig@saarlouis.de
www.museum-haus-ludwig.saarlouis.de

Öffnungszeiten:

Di – Fr: 10 – 13 u. 14 – 17 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen: 14 – 17 Uhr
Geschlossen: Montags und am 16. August

Der Eintritt ist frei.

Museumspädagogik:

Führungen und museumspädagogische Angebote nach Vereinbarung

Entgelt pro Führung: 33 €, Gemeinnützige Einrichtungen / Organisationen und Schulen sind vom Führungsentgelt befreit.

Informationen und Buchung der Angebote der Museumspädagogik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter 06831/69890-17/14

Museumsleitung:

Dr. Claudia Wiotte-Franz
Tel.: 06831/69890-14, Fax: 06831/69890-19
Wiotte-Franz@saarlouis.de

Museumsverwaltung:

Monika Kaspar
Tel.: 06831/69890-17, Fax: 06831/69890-19
Kaspar@saarlouis.de

Die Ausstellung wird von einem Katalog begleitet, der nicht im Handel, sondern nur im Museumsshop erhältlich ist:

Nichts gegen Männer ... Karikaturen und Zeichnungen von Marie Marcks, 160 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen, **27,90 €**.